

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 47 (1921)

Heft: 23

Artikel: Bei Schiebers

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-454615>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausprüche zur Zürcher Theaterlotterie

Direktor Dr. Alfred Reucker: Das Theater ist jetzt eine Lotterie. Wenn man als Direktor auch 'mal den Doktorstitel kriegt, weiß man doch nie, wenn man herausgeschmissen wird.

Der neue Direktor Wenzler: Ob ich in Zürikon einen Treffer mach? Entweder zieh' ich's große Los oder mache Pleite!

Ein Kommunist: Verwaltungsräthliche Lotterovirtschaft führt zur Lotterie!

Direktor Jean Kren: Lieber im Corso Pauke schlagen als im Stadttheater erste Geige spielen!

Der Geist des verewigten Plattentheater-Direktors Heuberger:

Im Steinhaus,

Da ist mein Gebelinhaus!

Hugo Stinnes A.-G., Sillale Zürich: Wir finanzieren nur große Zeitungsunternehmen. Schmeissen Sie die Mäuse zu Ihrem Museums-tempel 'naus, dann richten wir eine Druckerei

ein, daß die Goethestraße zum Goethegäschchen zusammenschrumpft!

Dr. Ernst Zahn: Wenn ich nicht schon meinen Doktorstitel hätte, erhielt ich ihn jetzt wegen meiner Theater-Aktion in idealer Verbindung für meine Bemühungen zur Hebung des Zürcher Straßennetzes.

Der Geist der alten Birchpfeiffer: Jezas, wenn unsere so a Schandvörlässhaft hätt' erleben müssen! Da hab' ich, wenn ich auch nur a Weiberl war, das Zürcher Stadttheater ganz anders geleitet! Zum Dank dafür haben's in Zürich net a mal a Straß'n nach meinem Namen benannt!

Bonneterie

Das durchbrochene Strümpferl einer netten Bonne wird rascher zum — Glühstrumpf, als ein — Blaustrumpf zur — Barfuß-tänzerin.

Bei Schiebers

Srau Bachulka: Ick will, mein Junge soll 'ne fremde Sprache lernen!

Professor: Wünschen die Gnädigste polnisch, jugoslavisch, tschechoslowakisch, armenisch oder gar arabisch?

Srau Bachulka: Professorken, walt ist de allerfremd este?

ki

Temperamentvoll

„Der suul Chäib, dä Glünggi soll nu inne cho!“

„Über warum dänn? Bis doch nüd alleroil so usgret!“

„Er soll nu inne cho, daß ich en cha usgheie!“

21.



Egyptische Zigaretten PHILIPPOSSIAN & C°

Bern — Cairo

Unsere Schachteln tragen keinen anderen Namen als lediglich die Wörter PHILIPPOSSIAN & Co. Achten Sie auf unsr. Schutzmarke (ein gold. Käfer)

Café Fäsch, Zürich 1

Schoffelgasse 7

2207

Samstag KONZERT Sonntag

Es empfiehlt sich höfl. W. Fäsch, früher Café Schlauch.

Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Tändury & Co.

Größtes Cafehaus und der Schweiz erstklass. Familien-Café Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzerte!

Johanniter Hans Steyrer Zürich 1.

Gute, bayrische Küche, reichhalt. Speisekarte zu jeder Tageszeit. Guter bürgerlicher Mittagstisch. — ff. Wädenswiler Bier, hell und dunkel. — Reelle Land- und Flaschenweine. Höflich empfiehlt sich

Neuer Inhaber:

Hans Steyrer

Zürich 1.

2093 DER OBIGE

FF. Aktienbier (hell und dunkel), reelle Landweine. — Gute bürgerliche Küche. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Mittagessen. Es empfiehlt sich

E. Weber.

FF. Aktienbier (hell und dunkel), reelle Landweine. — Gute bürgerliche Küche. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Mittagessen. Es empfiehlt sich

E. Weber.

Corso - Theater, Zürich

Gastspiel-Operetten-Ensemble. Direktion J. Kren. Täglich abends 8 Uhr: „Die Königin der Luft“, Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten. Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und abends 8 Uhr.

Bonbonnière Zürich.

(Schnieder-Duncker.)

Vom 1. bis 15. Juni 1921, täglich abends 8 Uhr: „Pan und Daphnis“, musikalisches Bild in einem Akt, und das übrige vornehme Programm.

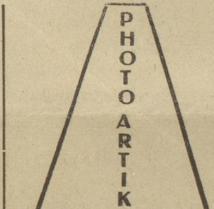
Theater Maximum, Zürich

Direktion: L. Vanoni.

Vom 1. bis 15. Juni 1921, täglich abends 8 Uhr: „Die Kleine von der grossen Oper“, Operette in 1 Akt v. Peter Herz, und das übrige sensationelle Programm. Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Magenweh

Magenweh mit seinen bösen Gefolgschaften kann gründlich und sicher geheilt werden. — Man verlange bezügliche Broschüre und Gebrauchsweise, welche gratis versandt wird von Th. Hirth, Bäch (Kt. Schwyz).



Mesdames!

Pour vos retards adressez-vous: Case postale 17503 Fusterie 1, Genève. 2209

Bruchleiden heilen!

ohne Operation, ohne Be-rufsstörung, nach bewährtem Naturheilverfahren. — Auskunft kostenlos.

H. Würger, Wolfhalden.

Nur ein Versuch!

und Sie bleiben dauernd mein Kunde. **Anzüge** ab 110 Fr., allerbeste Konfektion. Flotten, sichern Schnitt, solide, gediegne Ausführung. — 150 Dessins in Stoffmustern. Als Mass ist ein gut passender Anzug zu senden, welcher sofort returniert wird.

2236
E. Begert, Ersigen
Rumendingerstrasse (Kt. Bern).



St. Jakobs-Balsam

von Ap. C. Trautmann, Basel. Überbottifene **Heilsalbe** für alle offenen, wunden Stellen, spez. **Krämpfaderm** u. Hautleiden. In allen Apotheken. Gen.-Dep.: St. Jakobs-Apotheke, Basel. 2189

ki

Grand Cinema

LIHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2½—10½ Uhr:

8 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 8 Akte

„**Zoe**“, die Königin der Steppe betitelt:

Nur eine Zirkusreiterin!

Eine spannende, ergreifende Tragödie aus dem Artistenleben.

8 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 8 Akte des grandiosen Filmwerkes

Stärker als der Tod!

(Tue la Mort)

8. Ep.: Canzonette.

9. Ep.: Du sollst nicht töten.

Infolge des aussergewöhnl. grossen Programms Beginn der letzten Abendvorstellung ¼ vor 9 Uhr

Bierhalle „Orsini“

Langstrasse 92, Zürich 4.

2102

ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gute bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger Auswahl. Sich bestens empfehlend

K. Huber.

Restaurant z. „STERNEN“

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt! Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

Neu-renoviert! Café - Restaurant Widder

Widdergasse 6, Zürich 1, empfiehlt seine feine Küche, sowie prima Weine. 2177 Jules Leus, Chef de cuisine.

Côte du Midi

vorzügl. französischer Tischwein!

den Bordeauxweinen an Qualität nicht nachstehend, offeriert

in Originalgebinde von 228 Liter auch im Anbruch in kleineren Quantitäten

Man verlange Muster!

Verband ostschweiz. landwirtsch. Genossenschaften, Winterthur.